

## Probandeninformation für Teilnehmende und Angehörige

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer, wir freuen uns sehr, dass Sie sich für eine Teilnahme in DiBiWohn interessieren.

### 1. Hintergrund

Das interdisziplinäre Verbundprojekt „**Digitale Bildungsprozesse für ältere Menschen in seniorenspezifischen Wohnformen der institutionalisierten Altenhilfe (DiBiWohn)**“ (Laufzeit 09/2020 – 08/2025) wird gefördert durch den Forschungsschwerpunkt „Digitalisierung im Bildungsbereich“ des BMBF-Rahmenprogramms empirische Bildungsforschung (<https://www.empirische-bildungsforschung-bmbf.de/de/3118.php>).

**Verbundpartner\*innen** sind das Institut für Gerontologie der Universität Heidelberg, die Katholische Hochschule Freiburg, das Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung (ZAWiW) der Universität Ulm, die Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest (MKFS), Ludwigshafen und die Evangelische Heimstiftung GmbH Stuttgart.

### 2. Ziel des Projektes

Das Verbundprojekt richtet sich an einen Personenkreis, der bislang von Bildungs- und Digitalisierungsangeboten unzureichend erschlossen wurde: Ältere Menschen, die in seniorenspezifischen Wohnformen der institutionalisierten Altenhilfe leben (Betreutes Wohnen und Pflegewohnen). Die für das Projekt intendierte empirische Forschung umfasst zum einen bildungstheoretische Forschungsinhalte, die sich auf grundlegende Fragen zu (digitalen) Bildungsprozessen im höheren und hohen Alter und ihren Rückwirkungen auf Bildungs-, Medien- und Technikbiographie, Identitätsarbeit und Lebenswelt beziehen. Zum anderen stehen bildungspraktische Forschungsinhalte im Fokus, die sich auf die Entwicklung und Gestaltung von informellen und non-formalen digitalen Bildungsformaten richten. Mittels einem Peer-to-Peer-Konzept zu digitaler Bildung im Alter sollen für die Zielgruppe digitale Zugänge (wie Tablets und Internet) erschlossen werden und Potenziale zur Förderung und Erhaltung sozialer Teilhabe und bürgerschaftlichen Partizipation im Sozialraum erforscht werden. Zudem werden Möglichkeiten digitaler Bildungstechnologien zur Vernetzung und Weiterbildung untersucht. Die Forschungsbefunde und daraus entwickelten Bildungs- und Handlungskonzepte münden in ein Transferkonzept, das bundesweit auf weitere Wohnformen von Trägern der Altenhilfe skaliert werden soll.

Projekthomepage: <https://www.kh-freiburg.de/dibiwohn>

### **3. Datenerhebung und Datenverarbeitung**

Bei den oben genannten Projektpartner\*innen werden personenbezogene Daten der Teilnehmerin / des Teilnehmers zur Abklärung und Beratung ihres/seines Anliegens sowie für die passgenaue Zuteilung eines/einer Technikbegleiter\*in erhoben, verarbeitet und genutzt. Dabei handelt es sich z.B. um Name, Adresse oder Geburtsdatum.

Auf diese Daten haben ausschließlich Projektmitarbeitende Zugriff. Alle Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Es erfolgt eine streng vertrauliche Behandlung jeglicher Informationen und Daten, die im Rahmen des Forschungsprojekts erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Personenbezogene Kontaktdaten werden von den erhobenen Daten der Begleitforschung getrennt und für Dritte unzugänglich gespeichert. Für die weitere wissenschaftliche Auswertung werden alle Angaben, die zu einer Identifizierung der Person führen könnten, verändert oder entfernt (pseudonymisiert). Die Daten werden in einer elektronischen Datenbank gespeichert und ausgewertet danach für zehn Jahre gespeichert und sicher aufbewahrt. Bei Widerruf Ihrer Teilnahme können Sie entscheiden, ob Ihre Daten anonymisiert oder vernichtet werden sollen. Nach der Anonymisierung können die Daten Ihrer Person nicht mehr zugeordnet werden.

### **4. Wissenschaftliche Begleitstudie und Evaluation**

Im Rahmen der wissenschaftlichen Begleitstudie und Evaluation des Forschungsprojektes DiBiWohn finden kontinuierliche Erhebungen in Form von qualitativen Interviews, quantitativer Befragungen sowie durch Methoden der Partizipations- und Aktionsforschung statt. Die Befragungen und Auswertungen sind freiwillig und werden durch die Projektpartner\*innen, Institut für Gerontologie der Universität Heidelberg (IFG), die Katholische Hochschule Freiburg (KHF), das Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung (ZAWiW) der Universität Ulm, die Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest (MKFS) durchgeführt. Bei der Datenauswertung mittels quantitativer und qualitativer Verfahren werden keine personenbezogenen Daten verwendet. Die Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitstudie und Evaluation werden in anonymer Form, die keine Rückschlüsse auf die Teilnehmerin den Teilnehmer zulassen, veröffentlicht.

Bei Fragen zur Wissenschaftlichen Begleitstudie und Evaluation kann ich mich an die Katholische Hochschule Freiburg wenden:

Prof. Dr. Michael Doh  
Katholische Hochschule Freiburg  
Karlstraße 63, 79104 Freiburg  
Telefon: 0761 200-1569  
E-Mail: [michael.doh@kh-freiburg.de](mailto:michael.doh@kh-freiburg.de)

### **5. Audio-, Foto- und Videoaufnahmen**

Im Rahmen der Veranstaltungen von DiBiWohn werden Audio- und Bildaufnahmen zur Dokumentation erstellt. Ebenfalls werden innerhalb der Qualifizierungsmaßnahmen für Technikbegleiter\*innen und bei der Begleitung der Techniknovizen in den Einrichtungen Foto- und Videoaufnahmen angefertigt.

Diese Aufnahmen werden wie folgt verwendet:

- auf der Homepage des Projektes
- auf den Internetseiten der beteiligten Projektpartner
- in Präsentationen und Vorträgen zu dem Projekt
- in Veröffentlichungen in Digitalen- und Printmedien

Daher benötigen wir in der beiliegenden Einwilligungserklärung Ihre Zustimmung, um Audio-, Foto- und Videoaufnahmen von Ihnen anfertigen und nutzen zu dürfen.

Innerhalb der wissenschaftlichen Begleitstudie werden die Interviews und Fokusgruppen (digital/ mit einem Aufnahmegerät) aufgezeichnet und im Anschluss verschriftlicht, ausgewertet und gespeichert. Die Transkripte werden anonymisiert und geben keine Rückschlüsse auf die Teilnehmenden. Diese Audiodateien werden weder veröffentlicht noch an Dritte weitergegeben.

### **3. Betroffenenrechte**

Als betroffene Person werden Sie darüber informiert, dass Sie ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung bzw. Einschränkung (Art. 18 DSGVO) der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) haben. Zudem haben Sie das Recht, die Einwilligung im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Weiter besteht ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit  
Königstrasse 10a, 70173 Stuttgart  
Telefon: 0711 61 5541-0  
E-Mail: [poststelle@ldi.bwl.de](mailto:poststelle@ldi.bwl.de)

### **5. Kosten**

Der Teilnehmerin / dem Teilnehmer entstehen durch die Beteiligung am Forschungsprojekt DiBi-Wohn keine Kosten.

### **6. Kontakt**

Verbundleitung und Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung:

Prof. Dr. Michael Doh  
Katholische Hochschule Freiburg  
Karlstraße 63, 79104 Freiburg  
Telefon: 0761 200-1569  
E-Mail: [michael.doh@kh-freiburg.de](mailto:michael.doh@kh-freiburg.de)

Datenschutzbeauftragter Katholische Hochschule Freiburg

Herr Ziar Kabir  
SCO-CONSULT  
E-Mail: [z.kabir@sco-consult.de](mailto:z.kabir@sco-consult.de)

Telefon: 02224 98829-0